



MODUL 2: PERSONZENTRIERT-INTEGRATIV COACHEN

Die nächste Stufe – Emotionen verstehen, Konflikte lösen, Potenziale entfalten.

Ihr Mehrwert

In diesem Modul vertiefen Sie Ihre Coaching-Kompetenzen durch eine integrative Herangehensweise, die Theorie und Praxis vereint. Sie lernen, wie Emotionen, Verstand und unbewusste Verhaltensmuster gezielt im Coaching adressiert werden können, um nachhaltige Veränderungen zu ermöglichen. Außerdem stärken Sie Ihre Fähigkeit, Konflikte zu klären, Organisationen systemisch zu verstehen und stressbedingte Herausforderungen wirksam anzugehen. So erweitern Sie Ihre Handlungsspielräume für anspruchsvolle Coaching- und Führungssituationen.

Inhalte im Überblick

Emotion und Kognition vereinen

Entdecken Sie, wie unbewusste Verhaltensmuster unsere Entscheidungen prägen und wie Sie diese im Coaching zugänglich machen können. Nutzen Sie neuropsychologische Erkenntnisse, um emotionale und kognitive Prozesse im Coaching zu verbinden und Coachees effektiv zu unterstützen.

Konflikte klären und auflösen

Konflikte gehören zum Alltag – in Organisationen wie im persönlichen Leben. Lernen Sie, wie Sie individuelle Bedürfnisse und Erwartungen klären, Konflikte frühzeitig erkennen und konstruktiv lösen können. Sie üben konkrete Techniken wie „Ich-Botschaften“ und das Formulieren klarer Wünsche und Aufträge, um Konflikte in positive Entwicklung zu überführen.

Organisationen und Persönlichkeiten verstehen

Erweitern Sie Ihre systemische Perspektive auf Organisationen: Wie beeinflussen Strukturen, Rollen und Beziehungen die Dynamik in Teams und Führung? Sie lernen, (Führungs-)Rollenklarheit zu fördern und ein systemisches Verständnis für nachhaltige Entwicklungen in Organisationen zu entwickeln.

Mentales Stressmanagement und Achtsamkeit

Stress ist allgegenwärtig – doch wie können wir mentale und emotionale Schutzfaktoren aktivieren? Sie lernen, Erschöpfungssymptome zu erkennen, Resilienz zu stärken und Selbstmanagementstrategien im Coaching anzuwenden. Achtsamkeit als Grundlage wird dabei zu einem Baustein, um langfristig Entlastung und Balance zu schaffen.

Für wen ist dieses Modul geeignet?

- ✓ Sie haben das erste Modul absolviert und möchten Ihre Coaching-Kompetenzen auf ein neues Niveau heben.
- ✓ Sie wollen Emotionen, Konflikte und systemische Zusammenhänge besser verstehen und gezielt damit arbeiten.
- ✓ Sie suchen wirksame Werkzeuge, um Ihre Coachees oder Mitarbeitenden bei Herausforderungen wie Stress, Konflikten oder Unsicherheiten professionell zu begleiten.



Teilnahmevoraussetzungen

Abschluss des 1. Moduls oder personenzentrierte Basiskenntnisse, Fachhochschul- oder Hochschulabschluss und mindestens drei Jahren Berufspraxis oder eine abgeschlossene Berufsausbildung mit umfassender Berufserfahrung

Umfang

Insgesamt 120 Stunden (AE) – ½ Jahr - 4 Wochenenden – 10 Tage

80 Stunden in Präsenz mit Lehrcoaches;

40 Stunden in Eigenregie: Selbststudium, Coachingpraxis, Lehrcoaching, Peergruppentreffen.

Modulpreis

2980,00€ (incl. Seminarhaus, Ausbildungsunterlagen, excl. Übernachtung und Verpflegung); Ratenzahlung möglich. **Frühbucherpreis** -250,00€ vom Modulpreis, bis zu drei Monate vor Beginn des 2. Moduls.

Alle Preise zzgl. USt.

Das Zertifikat wird vergeben wenn folgende Voraussetzungen erfüllt wurden:

- Regelmäßige Teilnahme an den Kurswochenenden, absolvierte Lehrcoachings (extern), Coachinggespräche (extern und in der Ausbildungsgruppe), Peergruppenarbeit
- Supervision von einem selbst ausgewählten Coachinggespräch
- Vorstellung und Durchführung von einem ausgewählten Coachingtool
- Die Präsentation des in der Weiterbildung erarbeiteten Coachingkonzeptes

Abschluss:

„Personenzentriert-integrativer Coach® (DACB)“

Beginn 2. Modul

Januar 2026

Zeiten: donnerstags von 15:30Uhr – 19:00Uhr, freitags & samstags von 9:30Uhr – 18:30Uhr

➤ **Informationsgespräch** vereinbaren unter info@dacb.de